Seite_19_40 06.11.13 13:48 Seite 31

SCHWARZWALD CITY schön bequem

Die wichtigsten Ringe im Leben

Mit Kopf, Herz und Hand gestaltet Dieter Lechler die wichtigsten Ringe im Leben. Der Goldschmiedemeister und Inhaber des Juwelierfachgeschäftes Solitaire in der Schwarzwald City hat sich auf Verlobungs- und Trauringe spezialisiert. Er berät im Team mit seiner Frau Monika und seinen Mitarbeiterinnen freundlich, einfühlsam und kompetent und bietet hohe handwerkliche Qualität „made im Ländle" und eine große Auswahl. Neben seinen Eigenkreationen führt er nur Ringe namhafter Hersteller aus der Schmuckstadt Pforzheim. Hier pflegt Dieter Lechler langjährige Kontakte zu qualitativ hochwertigen kleineren Manufakturen.

Außergewöhnliche Ringe begleiten Paare auf ihrem gemeinsamen Weg durchs Leben. Der Trauring gehört für die meisten Paare zur Selbstverständlichkeit als Zeichen von Liebe, Treue und Verbundenheit. Noch vor dem Ehering kommt der Verlobungsring als Symbol für das Heiratsversprechen.

Überraschung! - so sollte ein Heiratsantrag sein - zum Beispiel mit einem Verlobungsring aus dem Hause Rivoir. *Bild: Lechler/Rivoir*

Zu einer perfekten Verlobung und einem unvergesslichen Heiratsantrag gehören neben dem Überraschungsmoment, dem ausgewählten Ort – mit dem das Liebespaar etwas Besonderes verbindet – und dem romantischen Rahmen des Antrags – zum Beispiel mit ein paar Kerzen, einem gemeinsamen Lieblingslied und einer Flasche Sekt – natürlich auch die Verlobungsringe.

Der Verlobungsring sollte etwas Besonderes sein, ganz gleich ob die Wahl auf einen klassischen Ring mit Diamant im Brillant-Schliff oder ein außergewöhnliches Designerstück fällt.

Um bei der Ringgröße für die Auserwählte auf Nummer sicher zu gehen, sollte der Mann einen Ring aus der Schmuckschatulle seiner Freundin mitnehmen. Übrigens: Der Verlobungsring gehört – zumindest in Deutschland - an den Ringfinger der linken Hand. Früher wechselte dieser dann bei der Hochzeit auf die rechte Hand. Meist wird heutzutage allerdings ein komplett neuer Ring gekauft. Trauringe aussuchen ist spannend, denn es sind wohl die wichtigsten Ringe im Leben. Mindestens vier bis sechs Wochen vor der Hochzeit sollte das Paar seine Ringe ausgesucht haben, denn in den allermeisten Fällen werden Trauringe individuell angefertigt. Die Auswahl ist groß und vielfältig. Es ist Lust und Last zugleich, in der Angebotsfülle das richtige zu finden. Schauen, inspirieren lassen, Ringe anprobieren, das angenehme Gefühl des Edelmetalls auf der Haut spüren, das lässt sich nur in den Fachgeschäften erleben, die eine Auswahl „echter" Ringe vorlegen können. Bevorzugt werden neben den Klassikern Gelbgold oder Weißgold Materialkombinationen aus weißen und roséfarbenen Goldlegierungen. Beim Damenring darf ruhig auch ein Brillant eingearbeitet sein. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren sollte darauf geachtet werden, dass die Materialien von bestmöglicher Qualität sind. ■

ARS Designerschmuck

Während Goldschmiedemeister Dieter Lechler bei Trauringen noch viele Stücke selbst gestaltet, setzt er bei sonstigen Schmuckstücken auf feinste Handwerksqualität anderer Hersteller. Besonders schätzt er ARS Designerschmuck, den er in seinem Juwelierfachgeschäft Solitaire präsentiert.

Atelier Reister Schmuck (ARS) ist ein mittelständisches Unternehmen in Straubenhardt am Rande des Schwarzwaldes. ARS Schmuck besticht durch seine strukturierten Oberflächen, seine naturellen harmonischen Formen und durch ein warmes Design, das die ursprüngliche Materialfarbe von Gold und Silber erhält.

Die Marke ARS steht für kreatives, künstlerisches Design und für hochwertige Qualität „made in Germany".

Die Schmuckstücke in Silber und Gold leben von stets mattierten Oberflächen, an den Kanten anpoliert, in Kombination mit feingliedrigen Elementen. Häufig wird mattiertes Silber mit filigranen Goldelementen kombiniert oder Gold mit Brillanten.

Das in Silber eingearbeitete Gold ist 18 Karat oder Feingold. Der Schmuck der ARS Kollektion besticht durch sein ungewöhnliches Zusammenspiel von Silber mit Gold und von Mattierung mit glatt polierten Kanten. So wirken die Schmuckstücke lebendig und verspielt. ■

Uhr im ARS Design *Bild: M. Lechler*